

## **Pressemitteilung**

### **Wachsender Bedarf an sterilen Medizinprodukten: BGS stabil trotz schwierigem Marktumfeld**

**Die Strahlensterilisation für Medizinprodukte, Implantate und pharmazeutische Primärpackmittel wird auch in Folge der Bevölkerungsentwicklung vermehrt bei BGS Beta-Gamma-Service nachgefragt und sorgt in diesem Geschäftsbereich für positive Zahlen. Die Stagnation in der Baubranche wirkt sich dagegen negativ auf den Geschäftsbereich Strahlenvernetzung aus. Das auf die Behandlung mit Elektronen- und Gammastrahlen spezialisierte mittelständische Unternehmen mit Standorten in Wiehl, Bruchsal und Saal a.d. Donau blieb damit im Geschäftsjahr 2023 trotz schwierigem Marktumfeld stabil.**

Wiehl, 20.02.2024 – Infolge der im letzten Jahr laut ifo-Institut um insgesamt 0,4 Prozent geschrumpften Wirtschaftsleistung haben Auftragsrückgänge nahezu alle Branchen, insbesondere jedoch energieintensive Industriezweige, betroffen. Die wirtschaftliche Stagnation hat sich auch beim Mittelständler BGS Beta-Gamma-Service GmbH & Co. KG bemerkbar gemacht. Betroffen hiervon zeigte sich der Geschäftsbereich Strahlenvernetzung, der infolge der ausbleibenden Aufträge aus der Baubranche einen Rückgang des Auftragsvolumens vermeldete.

#### **Positive Entwicklung im Geschäftsbereich Strahlensterilisation**

Der steigende Bedarf an mit Strahlen sterilisierten Medizinprodukten, Implantaten und pharmazeutischen Primärpackmitteln oder auch Rohstoffen machte sich dagegen mit einer Steigerung im niedrigen, einstelligen Prozentbereich positiv im Geschäftsverlauf von BGS bemerkbar. „Die Medizintechnikbranche wächst, steht jedoch auch vermehrt unter Druck. Einer alternden Gesellschaft mit erhöhtem Bedarf an sterilen Produkten und Verpackungen stehen hohe Kosten unter anderem für die Umsetzung der EU-Medizinprodukte-Verordnung (MDR) gegenüber, die sich negativ auf Investitionen in Deutschland und Forschungsausgaben auswirken“, so Dr. Andreas Ostrowicki, Geschäftsführer der BGS Beta-Gamma-Service.

#### **Strukturelle Probleme belasten den Wirtschaftsstandort Deutschland**

Hohe Energiekosten und eine ungebremste Zunahme der bürokratischen Vorschriften haben 2023 den Wirtschaftsstandort Deutschland belastet. Versorgungsprobleme mit Rohstoffen und mögliche langfristige Auswirkungen gerade bei Kunststoffen und Metallen wirken sich zudem negativ aus. Geschäftsverlagerungen ins Ausland, wie beispielsweise von der chemischen Industrie angekündigt, und ihre Folgen für die verarbeitenden Industrien beobachtet BGS mit Sorge. „In Deutschland beschäftigen uns seit einiger Zeit verstärkt die Probleme Bürokratie und Regulierung, Kosten für Energie und Logistik und die Versorgung mit Rohstoffen. Die Zinsentwicklung im letzten Jahr hatte in dieser Kombination zusätzlich negative Auswirkungen“,

erklärt BGS-Geschäftsführer Ostrowicki. „Bei einigen Herstellern von Medizinprodukten mit höherem Kostendruck wie single-use-Devices oder Produkten zur Wundversorgung, scheint ein Punkt erreicht worden zu sein, bei dem in vielen Fällen bezüglich Neuinvestitionen bereits eine Entscheidung gegen den Standort Deutschland gefallen ist.“

### **Neue Produktionsflächen am Standort Wiehl**

BGS Beta-Gamma-Service bekennt sich trotz steigender Energiekosten weiterhin zu seiner Geschäftstätigkeit in Deutschland und tätig aktuell am Gründungsstandort in Wiehl, Nordrhein-Westfalen, für neue Produktionsflächen Investitionen im siebenstelligen Bereich.

### **Über die BGS Beta-Gamma-Service GmbH & Co. KG**

BGS ist führender Dienstleister im Bereich industrieller Anwendungen von Beta- und Gammastrahlen für die Strahlensterilisation und Strahlenvernetzung. Mit Beta- und Gammastrahlen werden pathogene Keime schnell, sicher und umweltfreundlich zerstört. Darüber hinaus können sie Kunststoffe so veredeln, dass sie resistenter gegen Hitze, Verschleiß und chemische Einwirkungen werden. Als Pionier der Branche hat das mittelständische Unternehmen in Familienbesitz seit 1981 heute gängige Verfahren mitentwickelt. BGS betreibt in Deutschland an drei Standorten (Wiehl, Bruchsal und Saal) zwei Gamma-Anlagen sowie acht Elektronenbeschleuniger. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 200 Mitarbeiter und ist in Deutschland der größte Dienstleister seiner Art. Weitere Informationen unter [www.bgs.eu](http://www.bgs.eu).

### **Pressekontakt**

BGS Beta-Gamma-Service GmbH & Co. KG  
Lena Prinz, Leitung Unternehmenskommunikation und Marketing  
Fritz-Kotz-Straße 12, 51674 Wiehl  
Telefon: +49 2261 7899-717, E-Mail: [presse@bgs.eu](mailto:presse@bgs.eu)  
[www.bgs.eu](http://www.bgs.eu)